

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 273.

Montag den 29. November 1897.

(5112) 3-3

Zur B. 9863 ex 1897.

Licitations-Rundmachung

über die Lieferung des Schottermaterials für die Reichsstraßen des Herzogthums Krain
im Triennium 1898, 1899 und 1900.

Zur Sicherstellung der Lieferung des Schottermaterials für die Erhaltung der krainischen Reichsstraßen in den Jahren 1898, 1899 und 1900 werden auf Grund des in der angehängten Uebersicht A für ein Jahr ausgewiesenen Bedarfes beim Baudepartement der k. k. Landesregierung und bei den in derselben benannten k. k. Bezirkshauptmannschaften an den daselbst festgesetzten Tagen, jedesmal von 9 bis 12 Uhr vormittags und im erforderlichen Falle von 3 bis 6 Uhr nachmittags, die mündlichen Minuendo-Verhandlungen derart stattfinden, daß die Ausbietung nach den ermittelten Erzeugungszahlen mit den bezüglichen Einheitspreisen, dann nach der in der obigen Uebersicht angeführten Reihenfolge vorgenommen und jede einzelne gebotene Lieferung dem Mindestfordernden unter Vorbehalt der Ratification von Seite der k. k. Landesregierung zugesprochen werden wird.

Zu dieser Licitations-Verhandlung wird jedermann zugelassen, der gültige Verträge abzuschließen gesetzlich berechtigt, gegen dessen Redlichkeit kein Anstand obwaltet oder der nicht schon bei irgend einer öffentlichen Bau- oder Lieferungs-Unternehmung contractbrüchig geworden ist.

Jeder Unternehmungslustige hat die bedungene, in zehn Procent der einjährigen Lieferungs-Summe bestehende und bis zur Bestätigung des Versteigerungsergebnisses als Kaution geltende Caution zu leisten, welche zu Händen der Licitationscommission zu erlegen oder deren Deponierung bei einer öffentlichen Casse nachzuweisen ist. Diese Caution kann in barem Gelde oder in Staatspapieren nach dem börsenmäßigen Course des der Licitationsvorangehenden Tages geleistet werden, und nur die Obligationen des Lotterie-Staatsanlehens von den Jahren 1834 und 1839 werden im Rennwerte angenommen. Auch können zu diesem Behufe im Sinne des § 1774 des a. b. G. B. versicherte hypothekarische Verschreibungen beigebracht werden, welche jedoch vorerst von der k. k. Finanzprocuratur geprüft und annehmbar befunden werden müssen.

Eine Cautionseistung mittels Bürgschaft oder durch Hinweisung auf eine Veravalforderung, selbst wenn sie den Straßenbau fund betrifft, wird nicht angenommen. Den Unternehmungslustigen, welche bei der mündlichen öffentlichen Licitationsauswas immer für einer Ursache zu erscheinen verhindert sind, wird gestattet, sich entweder durch einen Bevollmächtigten, der sich bei der Licitationscommission mit einer von seinem Nachhaber ausgestellten Vollmacht auszuweisen hat, vertreten zu lassen oder vor dem Beginne der Ausbietung ein gehörig versiegeltes, mit der Stempelmarke von 50 kr., dann von außen mit der Aufschrift: „Anbot zur Lieferung des Schottermaterials für die k. k. Reichsstraße im k. k. Baubezirke N. N.“ versehenes und nach dem unten bezeichneten Formulare verfaßte Offert entweder selbst zu übergeben oder portofrei einzusenden.

In einem solchen Offerte muß der Vor- und Name, Wohnort und Charakter des Offerenten und der angebotene Preis für die Lieferung eines Cubikmeters Schotter aus dem bezeichneten Schottererzeugungsorte mit Zahlen und Buchstaben deutlich geschrieben und ausdrücklich erklärt werden, daß sich der Offerent den diesfälligen, demselben wohlbekannten Licitationsbedingungen ohne Vorbehalt unterwerfe.

Die des Schreibens unfähigen Offerenten haben ihre Kreuzzeichen beizufügen und dieselben überdies von zwei Zeugen mittelfertigen zu lassen, wobei einer der Zeugen zugleich als Namensfertiger des Offerenten sein kann. Die Fertigung mit Handsampiglie wird nicht als genügend angesehen.

Jedem Offerte ist die für jeden Ersetzungslustigen überhaupt bereits vorgeschriebene 10proc. Caution beizuschließen.

Die einlangenden Offerte werden der Reihenfolge nach, in welcher sie einlangen, numeriert; die Eröffnung derselben findet aber erst nach beendigter mündlicher Licitationsauswas statt.

Für den Fall, als das in einem schriftlichen Offerte enthaltene Preisangebot dem mündlich gemachten Besibote eines anwesenden Licitanten gleichkommen sollte, wird dem letzteren, und bei gleichen schriftlichen Angeboten jenem, welches früher überreicht wurde, der Vorzug gegeben.

Wenn eine Schotterlieferung von der Licitationscommission dem Bestbieter zugesprochen worden ist, wird weder ein schriftliches noch mündliches Anbot mehr angenommen.

Die Caution des Erstehers wird zurückgehalten, und derselbe bleibt mit seinem Anbote selbst dann noch verbindlich, wenn neue Ausbietungen vorgenommen werden sollten; dagegen wird ihm für den Fall, als bei der neuerlichen Verhandlung kein geringeres, sondern ein mit dem seinen gleiches Anbot erzielt würde, der Vorrang eingeräumt.

Den Nichterstherrn wird die Caution, wenn sie zu Händen der Licitationscommission erlegt wurde, nach dem Schlusse der Verhandlung zurückgestellt; jenen aber, welche die Caution bei einer k. k. Casse deponiert haben, der Besibotein, mit der Ausfolgungsclausel der Commission versehen, zur Wiederbehebung ausgefolgt werden.

Zur Uebernahme der Schotterlieferung werden besonders Gemeinden, als in ihrem eigenen Vortheile gelegen, aufgefordert, und dieselben sind, wenn sie eine Lieferung unter solch darsicher Haftung übernehmen, nach § 4 der Licitationsbedingungen von dem Erlage der 10proc. Caution entbunden.

Bei der Licitationsverhandlung wird vorausgesetzt, daß jedem Unternehmungslustigen die diesfälligen Licitations- und Lieferungsbedingungen genau bekannt sind. Zu diesem Ende ist die Vorfrage getroffen, daß dieselben bei allen k. k. Bezirkshauptmannschaften und dem Baudepartement der k. k. Landesregierung in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden können.

Schließlich wird bemerkt, daß aus den Steinbrüchen von Gorica auf die Strecke km $\frac{1}{4}$ bis $\frac{1}{2}$ der Triester Reichsstraße des Laibacher Baubezirkes versorgt werden darf; jedoch hat der Unternehmer sodann die Bruchentschädigung für diese Steinbrüche aus eigenem zu bestreiten.

Laibach am 12. November 1897.

k. k. Landesregierung für Krain.

Formulare des Offertes:

Ich, Endesfertiger, wohnhaft zu . . . , erkläre hiemit, die in der Rundmachung der hohen k. k. Landesregierung für Krain ddo. . . . November 1897 erwähnten Schotterlieferungsbedingungen eingesehen und wohl verstanden zu haben, und ich verpflichte mich, genau nach denselben ein Cubikmeter Schotter aus dem in der Bedarfsübersicht A. sub Nr. . . . angeführten Erzeugungsorte Namens der Reichsstraße im k. k. Baubezirke um den Betrag von . . . fl. . . . kr. (hier kommt der Betrag, mit Ziffern und Buchstaben deutlich geschrieben anzuführen) zu liefern, zu welchem Behufe ich das 10proc. Badium per . . . fl. . . . kr. in Barem anschließe (oder bei der k. k. . . . Casse laut des zuliegenden Besiboteins deponiert habe).

Name des Wohnortes, am

Name und Charakter des Offerenten.

Adresse von außen:

An die löbliche k. k. Bezirkshauptmannschaft in N.

Anbot der für die Lieferung des Schottermaterials auf die . . . Reichsstraße im k. k. Baubezirke N.

An die hohe k. k. Landesregierung in Laibach.

Uebersicht A

des für die Reichsstraßen des Herzogthums Krain für die Verwaltungsjahre 1898, 1899 und 1900 zu liefernden Schottermaterials.

des für die Reichsstraßen des Herzogthums Krain für die Verwaltungsjahre 1898, 1899 und 1900 zu liefernden Schottermaterials.

Straße	Post-Nr.	Aus dem Material-Erzeugungsorte	Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr			Fiscal- preis eines Cubik- meters	Caution für einen Er- zeugungs- ort	Behörde, bei welcher die Licitation abgehalten wird	Straße	Post-Nr.	Aus dem Material-Erzeugungsorte	Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr			Fiscal- preis eines Cubik- meters	Caution für einen Er- zeugungs- ort	Behörde, bei welcher die Licitation abgehalten wird			
			zu erzeugen	zu verführen und aufzuschichten								zu erzeugen	zu verführen und aufzuschichten							
				Cubik- meter	von								bis	Cubik- meter				von	bis	
					Distanz-Nr.								Distanz-Nr.							
Im Baubezirke Laibach:																				
Wiener	1	Schottergrube Na brinje	400	178 m/ vor 2/0	4/2	1	44	58	Bau- departement der k. k. Landes- regierung am 11. December 1897.	1	Schottergrube Na brinje	570	0	0/3	2	49	142	Bau- departement der k. k. Landes- regierung am 11. December 1897.		
	2	Schotterbänke am rechten Save-Ufer	300	4/2	3/5	1	38	41		2	Steinbruch Babna gorica	750	0/3	3/9	2	63	197			
	3	Schotterbänke am linken Save-Ufer	600	3/5	2/10	1	76	106		3	dto. Zalag	240	3/9	2/12	1	87	54			
	4	Schotterbänke am rechten Feistritz-Ufer	350	2/10	1/15	1	68	59		4	dto. St. Marein	290	2/12	1/16	2	18	70			
	5	Schotterbänke am linken Feistritz-Ufer	180	1/15	4/20	1	77	32		5	dto. Seitendorf	320	1/16	0/20	1	68	22			
	6	dto. Rebno	200	4/20	1/28	1	97	40		6	dto. Blatu	130	0/20	2/22	1	76	35			
	7	dto. Barba	130	1/28	4/31	2	05	26		7	dto. Stechainerberg	200	2/22	1/27	1	95	49			
	8	dto. Sadraga	70	4/31	3/36	2	31	16		8	dto. Gabrie	250	1/27	2/32	1	66	18			
	9	dto. Utischal	70	3/36	2/43 + 119 m/	2	71	19		9	dto. Grische	110	2/32	2/35	1	84	22			
Triester	1	Schottergrube Na brinje	800	0	0/4	2	46	197	Bau- departement der k. k. Landes- regierung am 11. December 1897.	10	dto. Grisch	120	2/35	39	1	84	22	Bau- departement der k. k. Landes- regierung am 11. December 1897.		
	2	Steinbruch Schinkouc	250	0/4	0/18	2	93	73		11	dto. Rujcharie	80	39	42	1	74	14			
	3	dto. Močunif	150	0/18	2/21	1	77	27		Im Baubezirke Rudolfsort:										
	4	dto. Rasfouz Nr. 1	120	2/21	2/25	1	97	24		1	Steinbruch Bärenberg	60	0/42	2/44	2	10	13		k. k. Bezirks- hauptmann- schaft Rudolfsort am 14. December 1897.	
	5	dto. dto. Nr. 2	50	2/25	0/27	1	50	7		2	dto. Langenthal	40	2/44	0/46	2	02	8			
Götscher	1	Schottergrube Na brinje	480	0	0/5	2	49	119	3	dto. Koronika	60	0/46	0/48	2	58	15	Bau- departement der k. k. Landes- regierung am 11. December 1897.			
	2	Schotterbänke bei Medno	100	0/5	4/10	1	74	17	4	dto. Steinbrühl	80	0/48	0/51	2	65	21				
	3	Steinbruch Preska	50	4/10	0/15	2	46	12	5	dto. Deutschdorf	190	0/51	0/55	2	79	54				
									6	dto. St. Anna	60	0/55	0/57	2	75	16				
									7	dto. St. Anna	40	0/57	0/59	2	9	9				
									8	dto. Witschendorf	60	0/59	0/61	2	17	13				
									9	dto. Pod stolatam	80	0/61	0/64	2	25	13				
									10	dto. Pri kotlu	70	0/64	0/66	2	30	19				
								11	dto. Pototischenhof	60	0/66	0/68	2	30	18					
								12	dto. Werchlin	200	0/68	2/71	2	35	47					
								13	dto. Zikava	180	2/71	0/74	2	35	47					

Straße	Post-Nr.	Aus dem Material-Erzeugungspitze	Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr			Fiscalpreis eines Cubikmeters	Caution für einen Erzeugungspitze	Behörde, bei welcher die Licitation abgehalten wird	Straße	Post-Nr.	Aus dem Material-Erzeugungspitze	Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr			Fiscalpreis eines Cubikmeters	Caution für einen Erzeugungspitze	Behörde, bei welcher die Licitation abgehalten wird		
			zu erzeugen	zu verführen und aufzuschichten								zu erzeugen	zu verführen und aufzuschichten						
				Cubikmeter	von								bis	Cubikmeter				von	bis
					Distanz-Nr.								Distanz-Nr.						
						in ö. W.							in ö. W.						
						fl.	kr.	fl.					fl.	kr.	fl.				
Wärmer	14	Steinbruch Stateneg	70	0/74	0/76	2	09	15	R. I. Bezirks-hauptmannschaft am 17. December 1897.	1	Steinbruch Mala hrusica	70	0	0/2	1	69	12	R. I. Bezirks-hauptmannschaft am 17. December 1897.	
	15	dto. Ratesch	150	0/76	0/80	2	33	35		2	dto. Pri črešenci	70	0/2	3/4	1	71	12		
	16	Schottergrube Oberaassfeld	210	0/80	0/83	1	83	38		3	dto. Pri konfinu	20	3/4	1/8	2	39	5		
	17	dto. St. Barthelma	400	0/83	0/92	1	73	69		4	dto. Nad hrusico	30	1/8	0/10	1	65	5		
	18	Steinbruch Dobewald	80	0/92	0/94	2	28	18		5	dto. Mihčev grič	50	0/10	1/12	1	68	8		
	19	dto. Stubena	230	0/94	0/98	2	96	68		6	dto. Bobtraj	180	1/12	4/15	1	79	32		
	20	Schottergrube Mraščaufeld	100	0/98	0/102	1	43	14		7	dto. Drešje	240	4/15	3/18	1	81	43		
	21	dto. Rirkle	80	0/102	0/106	1	72	14		8	dto. Starza	300	3/18	4/22	2	19	66		
	22	dto. Gomila	30	0/106	0/108	1	07	3		9	Schottergrube Rastni hrib	230	4/22	0/25	1	31	30		
	23	dto. Pišenc	50	0/108	0/111	1	27	6		10	dto. Zapuska pot	210	0/25	1/27	1	48	31		
	24	Aus den Savefluß-Schotterbänken	80	0/111	0/114	2	26	18		Im Baubezirke Krainburg:									
	25	Aus den Savefluß-Schotterbänken	60	0/114	0/117	2	01	12		R. I. Bezirks-hauptmannschaft am 20. December 1897.	1	Schottergrube Pri koritu	40	0/15	2/18	1	78		7
	26	Aus den Savefluß-Schotterbänken	60	0/117	0/120	2	00	12			2	dto. Hočevanjeva jama	40	2/18	1/22	1	80		7
	27	Aus den Savefluß-Schotterbänken bei Bregana	30	0/120	2/121 + 98 m	1	83	5			3	Aus den Save-Schotterbänken	400	1/22	0/27	2	09		84
Karlstädter	1	Steinbruch Stauden	90	0	0/2	2	16	19	R. I. Bezirks-hauptmannschaft am 20. December 1897.		4	Schottergrube Polja	300	0/27	4/29	1	78	53	
	2	dto. Nad Pecatom	100	0/2	0/4	2	22	22			5	dto. Naflaš	200	4/29	1/32	1	73	35	
	3	dto. Unterschwerenbach	80	0/4	0/6	1	69	13			6	Feistritz-Schotterbänke	280	1/32	3/37	2	16	60	
	4	dto. Oberschwerenbach	60	0/6	0/8	2	75	16			7	Gerölle Bapreče	300	3/37	3/43	2	44	73	
	5	dto. Weindorf Nr. 1	45	0/8	2/9	1	96	9			8	dto. Bazelca	100	3/43	2/46	1	84	18	
	6	dto. Nr. 2	210	2/9	3/12	2	55	53			9	dto. Pri Balantu	70	2/46	4/48	1	86	13	
	7	dto. Jugorie	120	3/12	2/13	2	21	26			10	dto. Pri Lajbovem koritu	30	4/48	1/50	1	78	5	
	8	dto. Stenloup	80	2/13	0/15	2	34	19			11	dto. Suhi plaz-graben	20	1/50	1/51	1	65	3	
	9	dto. Schavorn	40	0/15	3/16	2	24	9			12	dto. Zelenika	40	1/51	0/53	1	75	7	
	10	dto. Kraft	40	3/16	0/18	1	99	10			13	Steinbruch Voiblschö	30	0/53	2/54 + 12 m	2	50	7	
	11	dto. Beretschenhof	40	0/18	2/19	2	18	9		R. I. Bezirks-hauptmannschaft am 17. December 1897.	1	Schotterbänke der Feistritz	70	0	0/3	1	81	13	
	12	dto. Voquitz	40	2/19	0/21	2	24	9			2	Schottergrube am Schwammberg	70	0/3	0/5	1	68	12	
	13	dto. Dutschka	30	0/21	2/22	2	17	6			3	Schottergrube Bosauze	40	0/5	1/7	1	63	6	
	14	dto. Kamenca	130	2/22	1/26 + 57 m	2	48	32			4	dto. Martinski klanec	50	1/7	0/9	1	69	8	
Krainburg	1	Steinbruch Smrečoz	90	0/27	1/29	2	12	19	R. I. Bezirks-hauptmannschaft am 17. December 1897.		5	Schottergrube Bobounza	80	0/9	0/12	2	56	20	
	2	dto. beim Bahnhof	280	1/29	2/32	2	37	66			6	Schotterbänke bei Bigaun	100	0/12	3/16	2	78	28	
	3	dto. Mala stran	230	2/32	2/35	2	24	51			7	Gerölle Pod brunkam	60	3/16	2/19	2	48	15	
	4	dto. Suho rebro	20	2/35	1/38	1	99	4			8	dto. in Bach	250	2/19	3/25	2	51	63	
	5	dto. Pod goro	30	1/38	0/41	2	11	6			9	Save-Schotterbänke	190	3/25	0/30	2	28	43	
	6	dto. Mljučica	40	0/41	0/44	2	28	9			10	Steinbruch in Birnbaum	40	0/30	0/34	2	81	11	
	7	dto. Vridah	70	0/44	0/48	2	39	17			11	Schotterbänke V jezu	20	0/34	0/38	1	88	4	
	8	dto. Maclovec	60	0/48	0/51	2	28	14			12	Save-Schotterbänke bei Moistrana	20	0/38	2/40	1	74	3	
	9	dto. Ostri vrh	400	0/51	2/57	2	52	101			13	Save-Schotterbänke in Belja	10	2/40	4/41	1	79	2	
	10	dto. Stala bei Grusuje	410	2/57	4/63	2	29	94			14	dto. in Podfusch	10	4/41	1/43	1	53	2	
	11	dto. Sengerca	310	4/63	3/67	2	41	75			15	Gerölle in Beli graben	10	1/43	0/46	2	28	2	
	12	dto. Nad vrhom	150	3/67	2/69	2	09	31			16	Save-Schotterbänke bei der Waldbüchse	10	0/46	2/49	1	77	2	
	13	dto. unter Wagner	220	2/69	2/72	2	21	49			17	Save-Schotterbänke bei der Piščenza-Brücke	20	2/49	1/53	2	16	4	
	14	dto. Štarleuc	200	2/72	2/75	2	19	44			18	Gerölle in Suhi graben	60	1/53	4/57 + 58 m	2	65	16	
	15	dto. Gabrel	250	2/75	0/79 + 99 m	2	28	57	R. I. Bezirks-hauptmannschaft am 17. December 1897.		1	Schottergrube Primskau	250	0	1/4	1	95	49	
Krainburg	1	Steinbruch Rafinit	130	0	0/4	2	05	27			2	Kanter-Schotterbänke bei Baisach	110	1/4	3/6	1	73	19	
	2	dto. Eisenbahnviaduct	80	0/4	2/7	2	04	16			3	Schottergrube Maclovec	200	3/6	0/10	1	93	39	
	3	dto. Peteline	180	2/7	1/11	1	95	35			4	dto. Bogar	50	0/10	4/12	1	94	10	
	4	dto. Na hribu	100	1/11	3/13	1	77	18			5	dto. Pri Polajnarji	120	4/12	0/17	1	93	23	
	5	dto. Za gorico	80	3/13	0/16	1	77	14			6	Schotterbank bei der Eiserbrücke	40	0/17	1/19	1	68	7	
	6	dto. Kleinmeierhof	220	0/16	3/25	2	55	56			7	Schotterbank bei der Langenbrücke	90	1/19	4/22 + 78 m	1	94	17	
	7	dto. Veliki vrt	450	3/25	4/37 + 120 m	2	82	127											
	Krainburg	1	Schottergrube Sengerca	100	0	4/1	1	91			19								
		2	dto. Cuf	80	4/1	1/3	1	48			12								
		3	dto. Na Muravah	100	1/3	0/5	1	45			14								
		4	dto. Nad Lozicami	90	0/5	3/6	1	45			13								
		5	Steinbruch Bodgric	200	3/6	1/10	2	15			43								
		6	Schottergrube Na bregih	200	1/10	3/14	1	87			37								
		7	Schotterbach Belabach	160	3/14	0/18	1	58			25								
		8	dto. Tegunca	240	0/18	1/22 + 29 m	1	65			40								

Laibach am 11. November 1897.

K. k. Landesregierung für Krain.

(5226) 3—2 Lehrstellen-Ausschreibung. An der zweiclassigen Volksschule in Selzach bei Bichsel gelangt die zweite Lehrstelle mit den Bezügen der IV. Gehaltsklasse zur definitiven Besetzung. Einreichungstermin bis 15. December 1897. R. I. Bezirkschulrath Krainburg am 19ten November 1897.	3. 1604. Aufforderung. Von der gefertigten R. I. Rotariatskammer werden alle diejenigen, welche nach § 25 der Rotariats-Ordnung kraft ihres gesetzlichen Pfandrechtes Anspruch auf die Caution des gewesenen Rotariats-Substituten Dr. Andreas Rutar in Mödling zu haben behaupten, hiemit aufgefordert, denselben binnen sechs Monaten vom Tage der dritten Einschaltung dieses Edictes in der „Laibacher Zeitung“ an gerechnet, hieran anzumelden, widrigens nach Verlauf dieser Frist ohne Rücksicht auf ihre Ansprüche die Zustimmung zur Rückstellung der als Caution in deposito erliegenden Wertpapiere dem Eigenthümer ertheilt werden würde. R. I. Rotariatskammer für Krain, Laibach am 26. November 1897.	(5327) 3—2 Lehrstellen-Ausschreibung. An der Volksschule in Neumarkt gelangt die IV. Gehaltsklasse mit den Bezügen der IV. Gehaltsklasse zur definitiven Besetzung. Einreichungstermin bis 15. December 1897. R. I. Bezirkschulrath Krainburg am 19ten November 1897.	3. 1605. Concurs-Ausschreibung. Im Schulbezirke Tschernembl werden folgende Lehrstellen zur definitiven Besetzung ausgeschrieben: 1.) Die Lehrer- und Leiterstelle an der einclassigen Volksschule zu Radovica mit den Bezügen der III. Gehaltsklasse nebst der Leitungszulage per 30 fl. und der Naturalwohnung; 2.) Die zweite Lehrstelle an der zweiclassigen Volksschule in Weinitz mit den Bezügen der IV. Gehaltsklasse und Naturalwohnung. Die Besuche sind bis 15. December l. J. beim R. I. Bezirkschulrath in Tschernembl einzubringen. R. I. Bezirkschulrath Tschernembl am 21ten November 1897.	(5364) 3—2 Concurs-Ausschreibung. An der zweiclassigen Volksschule in Savenstein gelangt die zweite Lehrstelle mit 450 fl. Gehalt zur definitiven Besetzung. Bewerber um diese Lehrstelle haben ihre ordnungsmäßig instruierten Gesuche bis 25. December 1897 hieran zu überreichen. R. I. Bezirkschulrath Gurtsfeld am 22. November 1897.	3. 1466. Concurs-Ausschreibung. Bei der krainischen Landesregierung ist die Stelle eines R. I. Landesregierungsathes und Landesregierungsreferenten mit den systemmäßigen Bezügen der VI. Rangklasse zu besetzen. Bewerber um diese Dienststelle haben ihre mit den vorgeschriebenen Diplomen und sonstigen Nachweisen documentierten Gesuche bis längstens 25. December 1897 bei dem gefertigten Landespräsidium einzubringen. R. I. Landespräsidium für Krain, Laibach am 24. November 1897.

Wand-Notizkalender

1898

zweiseitig, Grossformat, auf Pappe gezogen

25 kr., per Post 28 kr.

Wandkalender

1898

zweiseitig, Kleinformat, auf Pappe gezogen

20 kr., per Post 23 kr.

empfehlen

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung

Laibach.

(476.) 15-5

Innerhalb jedes Postbestellbezirkes, jedes Pfarrsprengels und nach Bedarf in jedem Ortsgemeindegebiete, wird eine verständige, thatkräftige und verlässliche Persönlichkeit als

(2919) 27-22

Vertrauensmann und Geschäftsvermittler

mit gutem und dauerndem Nebenverdienste von einem viele Jahre bestehenden, österreichischen Unternehmen ersten Ranges angestellt. Schriftliche Anerbieten unter

„V. u. G.“ Graz, postlagernd, erbeten.

Dr. Haarmann's VANILLIN

mit Zucker

zum Backen und Kochen

fertig verrieben. Köstliche Würze der Speisen. Sofort löslich, feiner, ausgiebiger und bequemer wie die jetzt enorm theuere Vanille. Kochrecepte gratis. Fünf Originalpäckchen 55 kr., einzelne Päckchen 12 kr.

Zu haben in Laibach bei Jegliß & Leskovic und Anton Stacul. (4777) 8 6

(5142) 3-2

St. 6693.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ložu nana, da se je na prošnjo Lorenca Zdešarja iz Glinč (po dr. M. Hudniku) dovolila izvršilna dražba Antonu Palčicu iz Igavasi lastnih zemljišč vl. št. 51 in 134 kat. občine Igavas v cenilni vrednosti 2769 gld. ter zanjo določila dva dražbena naroka na

20. decembra 1897 in na

19. januarja 1898,

vsakokrat ob 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom, da se bode ti zemljišči pri prvem naroku oddali le za ali čez cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo.

C. kr. okrajno sodišče v Ložu, dné 1. novembra 1897.

(5148) 3-2

St. 3826.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Cirknici nana, da se je na prošnjo Lorenca Zdešarja iz Glinč (po dr. M. Hudniku) dovolila izvršilna dražba Antonu Palčicu iz Igavasi lastnih zemljišč vl. št. 51 in 134 kat. občine Igavas v cenilni vrednosti 2769 gld. ter zanjo določila dva dražbena naroka na

20. decembra 1897 in na

19. januarja 1898,

vsakokrat ob 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom, da se bode ti zemljišči pri prvem naroku oddali le za ali čez cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo.

C. kr. okrajno sodišče v Ložu, dné 1. novembra 1897.

„Kondor“

„Helios“

(5257) 8

Die Clavier-Niederlage in Laibach

am Brühl Nr. 27, neben dem Marienbad empfiehlt

Stutzflügel und Pianino

bester Qualität, mit vorzüglicher Klangfülle, in einfacher und eleganter Ausstattung der ersten und grössten Pianoforte-Fabriken mit Dampf-betrieb von

Gebrüder Stigl in Wien und Budapest

zu soliden Preisen unter zehnjähriger Garantie.

Alte Claviere werden in Umtausch genommen, Stimmungen und Reparaturen bestens ausgeführt.

Carl Lorenz

Claviermacher und Stimmer.

(4900) 16-10

Versicherung gegen Einbruchsdiebstahl.

Vaterländische Allgemeine Versicherungs-Actiengesellschaft in Budapest

(Actiencapital 2,000.000 Kronen ö. W.)

übernimmt

Versicherungen gegen Feuer- und körperliche Unfallschäden

sowie

Versicherung geg. Einbruchsdiebstahl

in Wohnungen, Villen, Warenlagern und Geschäften jeder Art zu billigsten Prämien und coulantesten Bedingungen.

(5351) 4-3

Eingehende Aufklärungen werden gegeben durch die General-Repräsentanz für Oesterreich: Wien, I., Elisabethstrasse 26, sowie durch den Hauptvertreter für Krain Herrn Josef Perhauz in Laibach, Maria Theresien-Strasse 4.

(5203) 3-3

St. 8877.

Razglas.

Na tožbo Antona Žnidaršiča iz Ilir. Bistrice proti Giovanni Magri, trgovec z lesom, Milano Fuori P. Romana, Mercato Nr. 1, zaradi 275 gld. 73 kr. s prip. se je tožencu Giovanni Magri postavil v smislu dvorn. dekr. od 11. maja 1833, št. 2612 zb. pr. post., in § 392. obč. sod. reda gosp. Janko Rahné, c. kr. notar v Ilir. Bistrici, kurtorjem ad actum in za skrajano razpravo določil dan na

16. februvarja 1898, dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču z navajanjem na § 18. sum. pat.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici, dné 9. novembra 1897.

(5304) 3-2

St. 3330.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini daje na znanje:

Na prošnjo Matije Klinca (po dr. Storu iz Ljubljane) dovoljuje se izvršilna dražba Urši Vidic lastnega, sodno na 2015 gld. cenjenega zemljišča vlož. št. 87 kat. obč. Polica.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

16. decembra 1897

in drugi na

13. januarja 1898,

vsakokrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini, dné 20. oktobra 1897.

(5217) 3-3

Nr. 10.423.

Edict.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach ist auf Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach, gemeinschaftlich mit Gertraud Lufanc von Laibach, hinsichtlich des angebl. der letzteren gehörigen, auf sie lautenden Einlagebüchels der krainischen Sparcasse in Laibach Nr. 164.380 im Capitalwerte pr. 105 fl. in die Ausfertigung des Amortisationsedictes bewilligt worden.

Es wird daher allen jenen, denen daran gelegen sein mag, hiemit erinnert, daß dieser Einlagebüchel nach

sechs Monaten,

wenn indessen niemand hierauf welchen Anspruch hiergerichts gestellt oder dasselbe bei der krainischen Sparcasse realisiert haben würde, für amortisiert erklärt werden wird.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach am 13. November 1897.

(5260) 3-2

St. 7030.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ložu nana, da se je na prošnjo Lorenca Zdešarja iz Glinč (po dr. M. Hudniku) dovolila izvršilna dražba Antonu Palčicu iz Igavasi lastnih zemljišč vl. št. 51 in 134 kat. občine Igavas v cenilni vrednosti 2769 gld. ter zanjo določila dva dražbena naroka na

17. decembra 1897,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču z dostavkom § 18 sumarnega postopka.

Tožencem postavil se je gospod Gregor Lah iz Loža skrbnikom za čin, s katerim se bo stvar razpravljala, dokler se ne imenuje drug zastopnik.

V Ložu, dné 18. novembra 1897.

Kleine separierte

Wohnung

zwei Zimmer, Küche, Speisekammer und Zugehör, im Hoftracte, Ballhausgasse Nr. 2 befindlich, ist ab Februar zu vermieten. Anfrage beim Hausbesorger im Hofe rechts. (5371) 6-2

Eine achtpferdige

Dampfmaschine

samt oder ohne Kessel, gut erhalten wird zu kaufen gesucht.

Gefällige Anträge poste restante Laibach „N. S.“ (5398) 3-1

(5337) 3-1

St. 9049.

Oklic.

Ker ni prišel k prvi na 15. novembra 1897 določeni izvršilni prodaji zemljišča Antona Knafelca iz Zagorja št. 82 vlož. št. 99 kat. obč. Zagorje nobeden kupec, vršila se bode dné

17. decembra 1897,

ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišču druga prodaja.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici, dné 19. novembra 1897.

(5089) 3-3

St. 5931.

Oklic.

V izterjanje terjatve Lorenca Subio iz Sopotnice proti Martinu Rupar vulgo Removšek od tam radi se dolžnih 38 gld. 28 kr. s pr. se dovoli potom ponovitve izvršilna dražba na 2002 gld. 90 kr. cenjenega zemljišča vložek št. 36 d. o. Sopotnica s prikljinami in odredi narok na

15. decembra 1897 in na

14. januarja 1898,

vsakokrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom odloka 5. oktobra 1895, št. 4779.

C. kr. okrajno sodišče Škofjaloka, dné 6. novembra 1897.

(5144) 3-1

St. 4988.

Oklic.

Na prošnjo posojilnice v Logatci dovolila se je izvršilna dražba Janezu Nagode iz Rovt lastnega, na 5130 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 22, kat. občine Rovte, ter se za nje izvršitev določujeta dva roka na

16. decembra 1897 in na

15. januarja 1898,

vsakokrat ob 11. uri dopoldne, s pristavkom, da se bode zemljišče pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo tistemu, ki največ obljubi.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci, dné 5. oktobra 1897.

(5297) 3-1

St. 4332.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem daje na znanje:

Na prošnjo Franceta Zorca (po c. kr. notarju E. Orožnu) dovoljuje se izvršilna dražba Matije Ladihatove, sodno na 66 gld. 47 1/2 kr. cenjene polovice zemljišča vlož. št. 165 kat. obč. Sevnica.

Za to se določuje dražbeni dan na

14. decembra 1897,

od 10. do 11. ure dopoldne, pri tem sodišču v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišče pri drugem roku tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem, dné 15. novembra 1897.